



Unterstützen Sie mit uns

- die Arbeit der Musikschule Dortmund
- begabte junge Musikschülerinnen und Musikschüler
- Probenwochenenden
- die musikalische Ausbildung von Menschen mit Behinderungen
- die finanzielle Unterstützung beim Schulentgelt von sozial benachteiligten Familien
- die Anschaffung von Instrumenten
- Konzerte mit jungen Künstlern
- Wettbewerbe und Workshops

Helfen Sie uns zu fördern!

Werden Sie Mitglied oder helfen Sie durch eine Spende. Mitgliedsbeitrag: 30,00 Euro pro Jahr

Kontakt:

Förderverein Musikschule Dortmund e.V.
Steinstraße 35 · 44122 Dortmund
Felicita Ladage · Vorsitzende
Tel. (0231) 50-2 32 50
musikschule@stadtdo.de

Fördervereinskonto:

IBAN: DE 27 4405 0199 0001 0815 78
BIC: DORTDE33XXX
bei der Sparkasse Dortmund

...EIN NEUES
FORMAT AN DER
MUSIKSCHULE
DORTMUND

BAROCK AKADEMIE DORTMUND

Mach mit und werde
Gründungsteilnehmer
beim...

1.
BAROCKTAG
20. MAI 2017



Offen für
neue Wege
?

Du möchtest „**ALTE MUSIK**“ machen?

Du hast **LUST**, diese gemeinsam mit anderen Instrumentalisten und Sängern intensiver kennen zu lernen?

Du bist bereits **ERFAHREN** auf deinem Instrument?

Du hast Spaß daran, **DEIN DING** zu machen und eigenverantwortlich zu planen, zu organisieren und zu arbeiten?

Dann bist
du richtig
bei uns !

WAS IST DIE BAROCKAKADEMIE?

Alte Musik ist aus dem Konzertleben nicht wegzu-denken. Die Musikschule Dortmund bietet deshalb als pädagogische Institution ein neuartiges Konzept.

Die Barockakademie an der Musikschule Dortmund soll ein Ort werden, an dem man sich intensiv mit alter Musik beschäftigen kann. Renommierete Dozenten für den Bereich Alte Musik geben Kurse und Unterrichtsstunden und vermitteln grundsätzliches Wissen zur Stilistik, zur Artikulation und zum Generalbass. Lehrkräfte und Schüler, Instrumentalisten und Sänger können sich hier über angebotene Kurse qualifizieren und weiterbilden.

Die Musikschule Dortmund stellt verschiedenste Cembali für Proben und Üben zur Verfügung, Barockbögen können ausprobiert und ausgeliehen werden. Cembalounterricht wird sowohl regelmäßig als auch in Form von Schnupperstunden und Workshops angeboten.

WAS BIETET DER 1. BAROCKTAG?

Die Barockakademie startet mit dem 1. Barocktag am 20. Mai 2017. Hier können sich Ensembles bilden, die auch über diesen Tag hinaus die Probenarbeit fortsetzen und das Gelernte vertiefen möchten. Hierfür stehen die Dozenten nach Absprache auch danach zur Verfügung.

Besonders interessant ist dieses Angebot für Schüler, die sich auf den Wettbewerb Jugend musiziert in der Kategorie „Alte Musik – Solowertung für Cembalo, Laute und Viola da Gamba“ (2018) oder für die Ensemblewertung (2019) vorbereiten wollen. Es kann sich aber auch ein Ensemble aus Lehrkräften bilden, das sich intensiv mit Alter Musik beschäftigen möchte.

Die Teilnahme am 1. Barocktag ist kostenlos. Auch die zusätzlichen Dozentenstunden sind ohne Entgelt für die Ensemblemitglieder. Eingeladen sind alle Instrumentalisten und Sänger, die mehr über Barockmusik wissen möchten.

WEITERER AUSBLICK

- Die Ensembles erhalten Auftrittsmöglichkeiten bei diversen Konzerten
- Der Barocktag wird fortgeführt am 23./24. Sept. 2017 in Kooperation mit dem Dortmunder Jugendorchester (DOJO) der Musikschule Dortmund
- Ensembles präsentieren sich 2017/2018 gemeinsam mit dem DOJO im Rahmen von Schulkonzerten im Orchesterzentrum NRW

ABLAUF DES 1. BAROCKTAGES

Datum:	Samstag, 20. Mai 2017
10.00–12.30 Uhr	Begrüßung, Impulsreferat Ensemblearbeit und Kurzvorträge
12.30–13.30 Uhr	Mittagessen
13.30–15.30 Uhr	Ensemblearbeit und Kurzvorträge
15.30–16.00 Uhr	Kaffeepause
16.00–17.00 Uhr	Erarbeitung eines gemeinsamen Stückes
17.30 Uhr	Präsentation der Tagesergebnisse
Stimmhöhe:	440 Hertz
Veranstaltungsort:	Musikschule Dortmund Steinstraße 35, 44147 Dortmund

●●● Jetzt das Anmeldeformular ausfüllen und gleich einsenden an die Musikschule Dortmund...

Du bist
neugierig
geworden
?

INFO UND KONTAKT

Projektidee und inhaltliche Begleitung:
Barbara Bielefeld-Rikus und Ada Tanir
Für weitere Informationen und Rückfragen:
Barbara Bielefeld-Rikus per E-Mail:
barockakademie@dortmund.de oder in der
Musikschule Dortmund · Tel. (0231) 50-2 32 50

BARBARA BIELEFELD-RIKUS

Blockflötenstudium bei Winfried Michel, Dozentin an der Musikschule Dortmund, der TU Dortmund und der Landesakademie in Heek.



ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zum 1. Barocktag am 20. Mai 2017 an. Die Teilnahme ist kostenlos!

Name:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Instrument(e)

Ich bin Schüler/in dieser musikalischen Einrichtung:

Ich bin Lehrkraft der Musikschule:

Ich übe gerade dieses Stück:

Ich melde mich als Ensemble mit folgenden Spielern/Sängern an:

Dieses Stück (barocker Satz, Tanz, Lied) habe/n ich/wir vorbereitet (keine Voraussetzung für die Teilnahme)

Ich komme ohne Ensemble (bei Einzelanmeldungen stellen die Dozenten Ensembles zusammen und schlagen Literatur vor)

Unterschrift Teilnehmer/-in bzw. Erziehungsberechtigte/r

BITTE EINSENDEN

bis zum 7. Mai 2017 an: Musikschule Dortmund,
Steinstraße 35, 44147 Dortmund

DOZENTEN DER BAROCKAKADEMIE

ADA TANIR • CEMBALO

Nach Studien in den Fächern Klavier, Musikwissenschaft und Musiktheorie hat Ada Tanir das Cembalo und die historische Aufführungspraxis für sich entdeckt und ihren Master bei Christian Rieger an der Folkwang Universität gemacht. Sie ist eine gefragte Continuo-Spielerin, Cembalo- und Orgelsolistin und Dozentin an diversen Institutionen in NRW.



SUSANNE WAHMHOFF BAROCKCELLO

Susanne Wahmhoff ist stellvertretende Solocellistin der Neuen Philharmonie Westfalen und Lehrbeauftragte der Musikhochschule Münster für Violoncello und Barockcello. Sie ist eine gefragte Continuospielerin und konzertiert mit namhaften Barockensembles in Europa, in den USA und in China.



JENS HAMANN • GESANG

Der Gewinn des Titels „Bachpreisträger“ beim XVI. Internationalen Joh.-Seb.-Bach-Wettbewerb 2008 in Leipzig wurde zum Startpunkt einer internationalen Karriere. Er arbeitet mit Dirigenten wie Sigiswald Kuijken, Frieder Bernius und Helmuth Rilling zusammen. Eine preisgekrönte Diskographie und eine erfolgreiche Lehrtätigkeit in Dortmund zeigen sein umfangreiches musikalisches Wirken.



WERNER MATZKE BAROCKCELLO

1985 kam Werner Matzke als Solocellist zu Concerto Köln und ist seit 2011 Solocellist des Amsterdam Baroque Orchestra unter der Leitung von Ton Koopman. Seit 2010 leitet er die Klasse für Barockcello an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen.



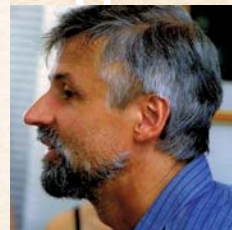
DANYLO GERTSEV BAROCKVIOLINE

Geigenstudium in Portugal und Anstellung im Sinfonieorchester Porto. Seine Liebe zur Alten Musik führte ihn 2011 an die Folkwang Universität der Künste in Essen. Dort machte er 2014 seinen Master bei Mayumi Hirasaki, die Konzertmeisterin des berühmten Ensembles für Alte Musik „Concerto Köln“ ist. Danylo Gertsev konzertiert weltweit im Bereich der Alten Musik.



WINFRIED MICHEL BLOCKFLÖTE

Winfried Michel ist Komponist und Blockflötist. Solistenexamen bei Frans Brüggen als DAAD-Stipendiat. Langjähriger Dozent an der Hochschule für Musik Münster und der Musikakademie Kassel; Kompositionen im Amadeus-Verlag, bei Mieroprint Münster und Ricordi.



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch
das Land Nordrhein-
Westfalen